


Gefährdungsbeurteilung

1. Durchführung (Tätigkeitsbeschreibung)

Ein Kunststoff aus Alltagschemikalien

V4 Geben Sie 0,3 ml Glycerin zu 1,9 g wasserfreier Citronensäure im Reagenzglas und vermischen Sie beide Stoffe mit einem Glasstab. Erwärmen Sie anschließend das Reagenzglas unter ständigem Schütteln und lassen Sie das Stoffgemisch ca. 3 Minuten schwach sieden. Halten Sie in die Öffnung des Reagenzglases ein Wasserindikatorpapier.

2. Einstufung der Gefahrstoffe

Bezeichnung des Stoffs	Signalwort	Piktogramme	H-Sätze	EUH-Sätze	P-Sätze	AGW in mg/m ³
Glycerin	-	-	-	-	-	-
Citronensäure	Gefahr		H318	-	P305+P351+P338 P311	-

3. Entsorgung:

Die Kunststoffprobe wird zu den Kunststoffabfällen oder zum Hausmüll gegeben.

Wenn Testpapiere mit Kupfer- oder Cobaltionen verwendet werden, werden die Testpapiere in das Sammelgefäß „feste Abfälle (anorganisch)“ entsorgt. Dies kann bei Watesmo-Papier® entfallen.

4. Substitution von Gefahrstoffen (bitte selbst ausfüllen)

☐ Nein

☐ Ja







5. Gefahrenabschätzung

Gefahren	Ja	Nein
durch Einatmen		X
durch Hautkontakt		X
Brandgefahr		X
Explosionsgefahr		X

Sonstige Gefahren und Hinweise

Citronensäure verursacht schwere Augenschäden.

6. Ergebnis (bitte selbst ausfüllen)

Mindeststandards							Weitere Maßnahmen:
TRGS 500							
X	X						

Schule _____

Fachlehrer/in _____

Datum _____

Unterschrift _____

Gefährdungsbeurteilung

7. Anhang

Gefahrenhinweise – H-Sätze

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Ergänzende Gefahrenmerkmale – EUH-Sätze

Sicherheitshinweise – P-Sätze

P311 Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P305 + P351 + P338 Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.